

Zeitschrift: Die Berner Woche
Band: 28 (1938)
Heft: 12

Artikel: Fröhliche Verandakissen
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-637869>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

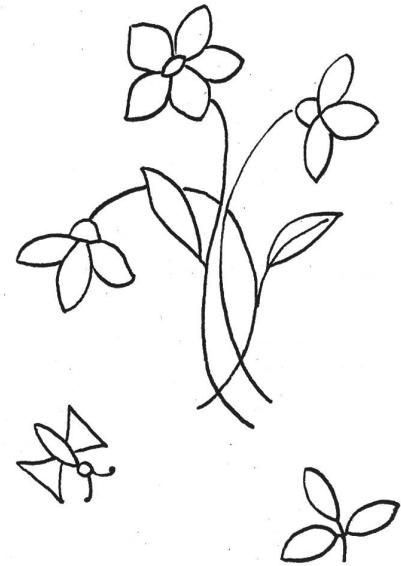
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fröhliche Verandakissen



Diese Stickerei, die in Veranden und Hallen überaus reizvoll wirkt, lässt sich für Kissen und Tischdecken sehr gut verwenden. Decken für Kinderbetten und Couchs werden ebenfalls sehr hübsch und originell.

Das vorliegende Kissen wurde auf rohem Berner-Leinen gearbeitet. Die 11 cm grossen Carros wurden mit HC Perlé Nr. 3 Couleur 229 (leinenfarbig) mit grossen Steppstichen genäht. Der Stich muss fest angezogen werden. Die Blumenmotive, die Blättchen und die Bienchen werden in HC Flore-Garn, 4fach, mit flachem Spannstich gestickt. Für Stiele und Blätter verwenden wir grün 394, für die Blumen geraniumrot, Nr. 196, für die Staubgefässe der Blüten und für die Bienchen gelb 191.

Damit das Kissen leicht waschbar ist, wird oben ein Schlingverschluss angebracht. Wir nähen hiefür einen schmalen Saum, umschlingen diesen mit einem Dreier-Feston (siehe Arbeitsprobe) mit leinenfarbigem Perl garn, Nr. 229/5. In die langen Spannstiche des Festons häkeln wir dann mit geraniumrotem Perl garn Nr. 3 zwei feste Maschen, drei Luftmaschen, wieder zwei feste Maschen usw. Durch die so entstandenen Oesen schlingen wir eine gedrehte Schnur, die wir aus leinenfarbigem, geraniumrotem u. grünem Perl garn gedreht haben. Diese Schnur schliessen wir mit zwei kleinen Kordeln in den gleichen Farben. Preis des Kissens ohne Füllung (fertig 39×49 cm)

vorgezeichnet mit Material . . . Fr. 4.-50
angefangen mit Material . . . Fr. 6.-

